

Ö/ P *aktuell*

Enzersdorf / Fischa

Margarethen am Moos

www.enzersdorf.vpnoe.at

P.b.b.; An einen Haushalt

Neujahrsbrief



Prosit 2015



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu und dies heißt Bilanz zu ziehen über ein ereignisreiches Jahr für die ÖVP Enzersdorf/Margarethen. Vieles konnten wir gemeinsam mit unseren Partnern in der Koalition im abgelaufenen Jahr umsetzen. Viele Projekte konnten Dank der Unterstützung des Landes durchgeführt werden.

Die Volkspartei Enzersdorf/Margarethen hat das Gemeindeleben im vergangenen Jahr 2014 mit ihren zahlreichen Veranstaltungen sehr positiv beeinflusst. Ich möchte mich bei allen Funktionärinnen und Funktionären sowie den zahlreichen Helferinnen und Helfern für das Gelingen dieser für uns so wichtigen Zusammenkünfte herzlich bedanken.

Dieses Engagement werden wir auch 2015 mit ungebremster Schaffenskraft fortführen. Es lohnt sich, wenn man sich für unsere lebenswerte Heimatgemeinde einsetzt und dadurch das Zusammenleben fördert.

Zahlreiche Anliegen werden in unseren Sitzungen diskutiert und bilden die Basis für die Gemeindegemeinschaft unserer Fraktion.

Wir alle nehmen die Anliegen der Gemeindebevölkerung sehr ernst. Es werden keine leichtfertigen Entscheidungen getroffen und es wird nach den besten Lösungen für die Gemeinde gesucht.

Das Vertrauen der Österreicherinnen und Österreicher in die Politik ist aufgrund der Vorkommnisse in letzter Zeit stark gesunken. Aber bitte vergessen Sie nicht die unzähligen Funktionärinnen und Funktionäre der Volkspartei Enzersdorf/Margarethen, die durch ihre Tatkraft und Engagement ehrliche und notwendige Politik betreiben. Nützen Sie daher Ihr Recht der demokratischen Wahl, besonders im kommenden Jahr für unsere Gemeinde.

Auch für 2015 bitte ich Sie mein Team und mich mit Ihren Anliegen zu kontaktieren. Wir haben großes Interesse daran, Ihnen bei Ihren Problemen zu helfen. Gerade die Volkspartei Enzersdorf/Margarethen ist als Bürgermeisterpartei die ideale und wirksame Plattform für die Interessen unserer Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger.

An dieser Stelle lade ich Sie auch heuer wieder recht herzlich ein in der Volkspartei Enzersdorf/Margarethen mitzuarbeiten und mitzugestalten. Wir agieren partei-, und fraktionsübergreifend und stellen das Gemeinwohl in den Vordergrund. Nur so können wir für die gesamte Gemeindebevölkerung als Ansprechpartner tätig sein.

Als Gemeindeparteiobmann der Volkspartei Enzersdorf/Margarethen freue ich mich mit meinem erfolgreichen, langjährigen Team auf die Herausforderungen des kommenden Jahres.

Ich wünsche Ihnen für das Jahr 2015 viel Erfolg, Glück, Gesundheit und Kraft für die Bewältigung Ihrer persönlichen Herausforderungen.

Bgm. Markus Plöchl
Gemeindeparteiobmann

Bei den **Gemeinderatswahlen 2015** gilt der **Grundsatz** (wie bei der Landtagswahl)

→ **NAME VOR PARTEI!**

Jeder Wähler kann:

- nur **EINE Partei** wählen
- Vorzugsstimme(n) für **Kandidaten EINER Partei** vergeben
- **zusätzlich** zu(r) Vorzugsstimme(n) **dieselbe Partei** bezeichnen

Wie erhält man eine Wahlkarte?

Die Wahlkarte kann bis Mittwoch, **21. Jänner 2015** schriftlich (Brief, Mail oder Fax;) beim **zuständigen Gemeindeamt** beantragt werden. Die Wahlunterlagen werden dann per Post an die angegebene Adresse zugesandt.

Bis Freitag, **23. Jänner 2015, 12 Uhr**, kann die Wahlkarte mündlich, bzw. schriftlich wenn eine persönliche Übergabe (Abholung) der Wahlkarte an eine vom Antragsteller bevollmächtigte Person möglich ist, beim **zuständigen Gemeindeamt** beantragt werden.

Zur Ausübung des Stimmrechtes mit Wahlkarte erhalten die Wählerinnen und Wähler eine Wahlkarte, ein Wahlkuvert, einen amtlichen Stimmzettel, sowie ein voradressiertes Überkuvert.

Gültige Stimmabgabe im Wege der Briefwahl:

Der ausgefüllte Stimmzettel wird in das Wahlkuvert eingelegt, das Wahlkuvert wird in die Wahlkarte (Unterschrift der eidesstattlichen Erklärung ist unbedingt erforderlich!) eingelegt und verklebt. Die verschlossene Wahlkarte im Überkuvert kann persönlich, per Post oder durch Boten an die Gemeindevahlbehörde übermittelt werden.

Die Wahlunterlagen müssen am Wahltag entweder bis **spätestens 6.30 Uhr bei der Gemeinde** oder bis zum **Ende der Wahlzeit im zuständigen Wahlsprengel** einlangen.

Mi 21.1.2015 spätestens, Antrag auf Ausstellung einer Wahlkarte (schriftlich)

Fr 23.1.2015 spätestens, 12.00 Uhr, Antrag auf Ausstellung einer Wahlkarte (mündlich)
bzw. schriftlicher Antrag, wenn eine persönliche Übergabe (Abholung) der Wahlkarte an eine vom Antragsteller bevollmächtigte Person möglich ist

Sonntag 25.1.2015 WAHLTAG
(07.00 Uhr - 15.00 Uhr)



Es ist uns gelungen, Ihnen ein ausgewogenes Team, mit vielen neuen Kandidatinnen und Kandidaten für die kommenden Gemeinderatswahlen am 25. Jänner 2015 Ihnen präsentieren zu können. Viele Mitbürgerinnen und Mitbürger wollen den erfolgreich eingeschlagenen Weg der ÖVP Enzersdorf-Margarethen in den kommenden Jahren mitgestalten. Die ÖVP bedankt sich bei allen, welche sich bereiterklärt haben das Team der Österreichischen Volkspartei Enzersdorf-Margarethen zu unterstützen. Der große Zuspruch ist ein Zeichen für uns, dass der Weg der letzten Jahre der richtige war, welchen wir einerseits gemeinsam mit unserem neuen Team und andererseits mit Ihnen nach dem 25.01.2015 auch weiter gehen möchten. Im Anhang erlauben wir uns, Ihnen unsere Kandidaten von der Nummer 17 - 42 zu präsentieren.

Unsere Kandidaten für die Gemeinderatswahl von Nr. 17 - 42:

EDER Brigitte, geb. 1962, 2433 Margarethen/Moos, Leithastraße 7
GLATZER Elisabeth, geb. 1953, 2431 Enzersdorf/Fischa, Fischamenderstraße 26
BUCHINGER Andreas, geb. 1959, 2431 Enzersdorf/Fischa, Bachgasse 7
LEITNER Hannes, geb. 1977, 2433 Margarethen/Moos, Leithastraße 49
POBER Christoph, geb. 1986, 2431 Enzersdorf/Fischa, Fischamender Straße 9
BÖHEIM Manfred, geb. 1970, 2431 Enzersdorf/Fischa, Margarethner Straße 51
SCHWARZ Angelica, geb. 1971, 2433 Margarethen/Moos, Leithastraße 12
POBER Elisabeth, geb. 1965, 2431 Enzersdorf/Fischa, Leharweg 17
BOLLER Christine, geb. 1953, 2431 Enzersdorf/Fischa, Schubertgasse 18
JÜLY Ing. Walter, geb. 1953, 2433 Margarethen/Moos, Leithastraße 55b
FINK Friedrich, geb. 1960, 2431 Enzersdorf/Fischa, Fischamender Straße 42
DUDA Karl, geb. 1968, 2431 Enzersdorf/Fischa, Seegrabenweg 1
PAPPENBERGER Robert, geb. 1957, 2433 Margarethen/Moos, P. Theresius Siedlung 16
PUCHINGER Lukas, geb. 1992, 2431 Enzersdorf/Fischa, Am Felde 1
KUNDEGRABER Franz, geb. 1941, 2431 Enzersdorf/Fischa, Gartengasse 2
GRUBMÜLLER Martin, geb. 1962, 2433 Margarethen/Moos, Leithastraße 2
PUCHINGER Werner, geb. 1967, 2431 Enzersdorf/Fischa, Am Felde 1
BAYER Christian, geb. 1957, 2431 Enzersdorf/Fischa, Nelkensiendung 12
JÜLY Karl, geb. 1955, 2433 Margarethen/Moos, Wienerstraße 20
BUCHINGER Michael, geb. 1989, 2431 Enzersdorf/Fischa, Margarethner Straße 28A
GLATZER Leo, geb. 1947, 2431 Enzersdorf/Fischa, Fischamender Straße 26
SEYER Johannes, geb. 1952, 2433 Margarethen/Moos, Leithastraße 15
TOIFL-TUSCH Johannes, geb. 1963, 2431 Enzersdorf/Fischa, Margarethner Straße 42
VÖLKERER-LENZ Doris, geb. 1968, 2431 Enzersdorf/Fischa, Franz Binder Gasse 4
WALDRAUCH Michael, geb. 1994, 2433 Margarethen/Moos, Leithastraße
BUCHINGER Karl, geb. 1961, 2431 Enzersdorf/Fischa, Margarethner Straße 28A

Die Kandidatinnen und Kandidaten von 1 - 16

werden sich bei Ihnen in der nächsten Aussendung vorstellen!

Richtige Verwendung der Wahlkarte:

Wahlkarte Muster F 12
(§ 38 NÖ GRWO 1994)

(Wahlkarte (200 x 280 mm) – Vorderseite)

WAHLKARTE DER GEMEINDE
FÜR DIE GEMEINDERATSWAHL 20..

Gemeinde	Wahlsprengeil Nr.	Wählerverzeichnis Nr.
Name	Anschrift	Geburtsjahr
Ort RS		
Mit meiner nebenstehenden Unterschrift erkläre ich eidesstattlich, dass ich das Wahlrecht persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst ausgeübt habe.		Unterschreiben Sie hier:

➤ Mit der Wahlkarte können Sie Ihre Stimme im Wege der Briefwahl vom Inland vom Ausland aus sofort nach Erhalt der Wahlkarte abgeben:

- Füllen Sie bitte den Stimmzettel aus
- Legen Sie den amtlichen Stimmzettel oder den nichtamtlichen Stimmzettel (mit Namensaufdruck) in das Wahlkuvert, legen Sie dieses wieder in die Wahlkarte und kleben Sie diese zu.
- Geben Sie die eidesstattliche Erklärung ab, indem Sie im Feld „Unterschreiben Sie hier“ eigenhändig unterschreiben.
- Legen Sie die Wahlkarte in das große voradressierte Überkuvert und kleben Sie auch diese zu.

- Sorgen Sie dafür, dass die Wahlkarte rechtzeitig (spätestens am Wahltag um 06.30 Uhr) bei der zuständigen Gemeindegewahlbehörde (Marktgemeinde Enzersdorf an der Fischa, Margarethner Straße 19, 2431 Enzersdorf an der Fischa) einlangt. Sie können die Wahlkarte unfrankiert in einen Briefkasten einwerfen, bei einem Postamt oder Postpartner aufgeben oder bei der zuständigen Gemeindegewahlbehörde abgeben.

Wähler(innen), die am Wahltag voraussichtlich verhindert sein werden, ihre Stimme vor der zuständigen Wahlbehörde abzugeben, etwa wegen Ortsabwesenheit, aus gesundheitlichen

Gründen oder wegen Aufenthalts im Ausland und die von ihrem Wahlrecht im Wege der Briefwahl Gebrauch machen wollen, können ihr Wahlrecht, wenn sie im Besitz einer Wahlkarte sind, in der Form ausüben, dass sie die verschlossene Wahlkarte in einem Überkuvert an die Gemeindegewahlbehörde 2431 Enzersdorf an der Fischa, deren Anschrift darauf angegeben ist, so rechtzeitig übermitteln, dass die Wahlkarte spätestens bis zum Wahltag, **25. Jänner 2015, 06:30 Uhr**, bei der Gemeindegewahlbehörde einlangt. Die Kosten der Übermittlung der Wahlkarte im Postweg trägt die Marktgemeinde Enzersdorf an der Fischa.

Das Wahlrecht kann auf diese Weise sofort ab Ausstellung der Wahlkarte ausgeübt werden. Ein(e) Wähler(in), der/die von der Möglichkeit der Briefwahl Gebrauch macht, hat den von ihm/ihr ausgefüllten Stimmzettel in das Wahlkuvert und dieses in die Wahlkarte zu legen. In weiterer Folge hat der Wähler/die Wählerin auf der Wahlkarte durch eigenhändige Unterschrift eidesstattlich zu erklären, dass er/sie das Wahlrecht persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst ausgeübt hat.

Verspätet einlangende Briefwahlkarten können bei der Ermittlung des Wahlergebnisses nicht berücksichtigt werden.

nicht vergessen:
hier unterschreiben
(sonst ist Ihre Stimme ungültig!!!)

Termine:

Samstag, 20. Dezember 2014, 08.00-12.00 Uhr

ÖVP Punschstand vor dem ADEG

Sonntag, 18. Jänner 2015, 14.30 - 17.30 Uhr

KINDERMASKENBALL im Volksheim

Samstag, 24. Jänner 2015, 08.00-12.00 Uhr

ÖVP Infostand vor dem ADEG

Samstag, 24. Jänner 2015

Bauernbundball der Ortsgruppe Enzersdorf im Volksheim

Am 24. Oktober veranstaltete die ÖVP Enzersdorf-Margarethen unter der Leitung von GR Werner Klaus einen Ausflug zum Ganslessen nach Kalladorf in das Weinviertel.



Nach der Ankunft im kleine, aber sehr schönen Örtchen Kalladorf wurde uns im Gasthaus Burger das ausgezeichnet zubereiteten Gansl serviert. Nach der erfolgten Stärkung begaben wir uns in den Weinkeller der Familie Burger, um dort eine geführte Weinverkostung mitzumachen.



Da dieser Ausflug sehr gut angenommen wurde, haben wir uns entschlossen, auch im kommenden Jahr eine Fahrt zum Ganslessen zu organisieren. Dazu laden wir Sie herzlich schon heute ein.



EINLADUNG

zum

KINDERMASKENBALL

Sonntag, 18. Jänner 2015

von
14.30 - 17.30 Uhr

im
Volksheim
mit
Romana, Kerstin und Carina

Für tolle Unterhaltung, Speisen, Getränke
und große Quizaktion (jedes Los gewinnt) ist gesorgt!

Auf zahlreichen Besuch freut sich die

ÖVP Enzersdorf-Margarethen



**Die Österreichische Volkspartei
Enzersdorf an der Fischa - Margarethen am Moos
wünscht
Ihnen und Ihren Familien ein
gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest
und alles Gute im kommenden Jahr 2015**

Bgm. Markus Plöchl
Gemeindeparteioobmann

GR Rudi Puchinger
Ortsparteioobmann Enzersdorf

Hannes Leitner
Ortsparteioobmann Margarethen

GR Andreas Toifl-Tusch

GGR Christian Lutz

GR Friedrich Schwarz

GR Hans Wannasek

GR Werner Klaus